



Print, 19,80 €

04/2011, 254 Seiten,

kart.,

ISBN 978-3-8376-1789-4

E-Book (PDF), 17,99 €

03/2014, 254 Seiten,

ISBN 978-3-8394-1789-8

Johanna Klatt / Franz Walter

Entbehrliche der Bürgergesellschaft?

Sozial Benachteiligte und Engagement

(unter Mitarbeit von David Bebnowski, Oliver D'Antonio, Ivonne Kroll, Michael Lühmann, Felix M. Steiner und Christian Woltering)

Mitmachen, gestalten, sich für andere einsetzen – zivilgesellschaftliches Engagement hat viele Facetten. Und sie sind alle wichtig, denn die Beteiligung an der Bürgergesellschaft ist nicht zuletzt Beteiligung an der res publica. Die Form der Bürgergesellschaft hat sich in den letzten Jahren allerdings gewandelt: Informelle und flexible Aktivitäten werden gegenüber starren Mitgliedschaften bevorzugt. Doch ist bislang kaum versucht worden, die Perspektive sozial Benachteiligter einzunehmen. Dieses Buch beschäftigt sich daher mit der Teilhabe von Menschen mit geringem Einkommen und niedrigem Bildungsgrad an der modernen Bürgergesellschaft und zeigt: Auch hier gibt es zivilgesellschaftliches Engagement. Nur anders.

Johanna Klatt ist Sozialwissenschaftlerin und arbeitet am Göttinger Institut für Demokratieforschung.

Franz Walter (Prof. Dr.), geb. 1956, ist Leiter des Instituts für Demokratieforschung in Göttingen sowie Herausgeber von »INDES. Zeitschrift für Politikwissenschaft und Gesellschaft«. Seine Forschungsschwerpunkte sind Parteien und politische Kulturforschung. Er publiziert vor allem zur Geschichte und Entwicklung der deutschen Parteien, u.a. regelmäßig auf SPIEGEL ONLINE.

Schlagworte: Soziales Engagement, Zivilgesellschaft, Bürgergesellschaft, Politische Partizipation, Prekariat, »Unterschicht«, Politik, Soziale Ungleichheit, Politische Soziologie, Soziologie, Politikwissenschaft

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-1789-4
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de